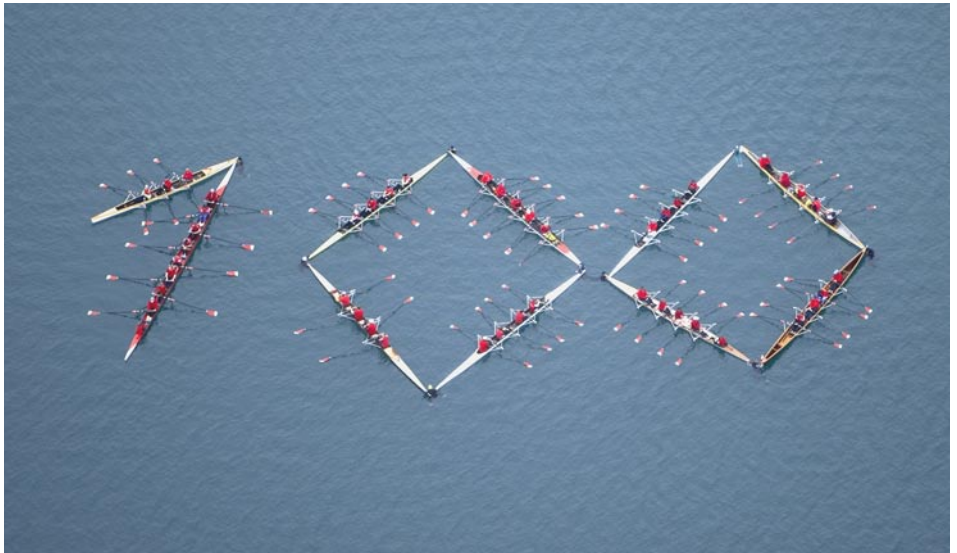




# FLÜSTERTÜTE



Anrudern 2010

100 Jahre See Club Thun

Breitensport - Lagebericht

Zukunft der Flüschi

## Impressum

**Auflage:** 350 Exemplare

**Flüsterüte:** Eine Produktion des See Club Thun, erscheint dreimal jährlich.

**Redaktion:** vorstand@seeclubthun.ch oder  
Gerhard Ryter, Postgasse 6a, 3011 Bern  
ryter.gery@tcnet.ch

**Internet:** [www.seeclubthun.ch](http://www.seeclubthun.ch)

**Druck:** Schlaefli & Maurer AG  
Industriestrasse 12  
3661 Uetendorf  
033 346 61 11, [copydirect@schlaefli.ch](mailto:copydirect@schlaefli.ch)

Titelbild - 100 Jahre See Club Thun  
Anrudern 13. Mai 2010

Foto - Roger Grisiger  
[www.rogergrisiger.ch](http://www.rogergrisiger.ch)

**Nächster Redaktionsschluss:**

Flüschi 03/2010 am 12. September 2010

# Editorial 02 / 2010

Mitte Jahr, das Jubiläumsanrudern ist uns noch in guter Erinnerung - zumindest den Teilnehmenden und besonders den Schwimmern, welche unsere Boote im kalten Wasser zusammengehalten haben.

Einige Clubmitglieder – ich nenne an dieser Stelle noch keine Namen - kommen mir wie Concours Eurovisions Ruderer vor. Nicht ‚zero points‘ dafür aber ‚zero kilometer‘ und dies Ende Mai! Die km Leistungen kann man ja nun sehr einfach auf dem elektronischen Fahrtenbuch heraussuchen. Gewiss, einige haben sicher schon gute Ausreden parat: Zu viel Arbeit, zu wenig Zeit, kühler Frühling, ..., ehrlicherweise ist es doch so, dass ihr einfach ‚zu träge‘ seid! Schön wäre doch, wenn am Ende des Jubiläumsjahres alle mindestens 100 km gerudert hätten. Oder etwa nicht?

Nun, es gibt auch die anderen. Einer hat sich sogar wieder einmal an eine Regatta angemeldet – sind ihm die lausigen Ausfahrten am Montagabend einfach zu wenig sportlich? ;-)

Ein anderes Thema ist das nächste Event zum 100 Jahre SCT Jubiläum. Das FEST im Seepark mit Unterhaltung, Musik, Essen und vor allem der Möglichkeit, alte Bekannte, neue Gesichter und einige legendäre See Clübler zu treffen und sich über grosse Erfolge, Anekdoten und neue Ziele zu unterhalten. Bis zum Redaktionsschluss haben sich 68 Leute angemeldet, für ein erfolgreiches Fest braucht es aber noch einige mehr. Darum meldet euch an! Der Kostenbeitrag lohnt sich! Und ein nächstes Jubiläum gibt es frühestens in fünfundzwanzig Jahren wieder – im Jahr 2035. Für mich kurz vor der Pensionierung! Und für dich?

Gery Ryter



# und das meint der Präsident ...

Liebe Seeclüblerinnen und Seeclübler

Nach all den Vorbereitungsarbeiten für die Hundertjahrfeier ist der erste grössere Anlass bereits Geschichte: das traditionelle Anrudern an Auffahrt! Es hat mich sehr gefreut, dass trotz den widrigen Wetterbedingungen sich über fünfzig aktive Ruderinnen und Ruderer früh am Morgen im Clubhaus versammelt haben und ohne (zumindest nicht sichtbar) die Wimpern zu zucken den Anordnungen der Organisatoren gefolgt sind und „in See“ stachen. Der Erfolg lässt sich blicken: Wir haben auf dem Wasser eine von weitem sichtbare „100“ geschrieben und fotografisch festgehalten. (Das Resultat kann auf der Homepage besichtigt werden.) Selbstverständlich hat das anschliessende gute Essen, in angeregter Atmosphäre und doch mit etwas besserem Wetter für einen versöhnlichen Abschluss gesorgt.

Ich wünsche mir, dass alle unsere Festanlässe in diesem Jahr unter einem ebenso guten Stern stehen. Dies ist aber von uns allen, den Clubmitgliedern, abhängig. Dabei gilt vor allem ein Motto: MITMACHEN! Ich hoffe bereits jetzt, dass möglichst viele Mitglieder auch an unserem nächsten Jubiläumsanlass, dem Ball vom 21. August, teilnehmen werden, wie auch der Präsentation des Clubs auf dem Aarfeldplatz vom 28. August einen kurzen Besuch abstatten werden.

Der Club lebt nicht nur vom Rudern allein, sondern auch vom Vereinsleben – die lange Vereinsgeschichte hat's bewiesen.

Euer Präsident

Thomas Straubhaar

# News aus dem SCT

- Das Dokument „Verhaltensregeln und Sicherheit beim Rudern“ wurde überarbeitet und ist auf der Homepage SCT publiziert.
- Vom 23. – 25.8.2010 ist eine Mannschaft des Seeclubs Zug beim SCT zu Gast und rudert mit dem Cirrus auf dem Thunersee.
- Der Vorstand hat die Beschaffung eines weiteren Ergometers beschlossen. Diese ist notwendig, damit dem Club ein Referenzgerät für die Leistungstests des Verbandes zur Verfügung steht.
- Überraschung durch die Stadtgärtnerei: Im Umfeld des Bootssteiges wurden neue Bäume angepflanzt, die das Ein- und Auswassern grosser Boote massiv behinderten. Auf Intervention wurden die Bäume umgepflanzt.

Der Vorstand



**arpe**<sup>ag</sup>  
*kanaltechnik*

*f ü r e i n e i n t a k t e u m w e l t*

***www.arpe.ch***

# gefunden in der Region ...



Innovative Seeclubler lassen sich etwas einfallen! Nehmt euch ein Beispiel an den Bewohnern und Bewohnerinnen der Dorfstrasse 37, Hilterfingen, welche seit Ostern ihren Hauseingang mit SCT Accessoires gestaltet haben. Aber nicht nur das! Die Dekoration wird von Rosmarie Flükiger und Ursula Steinacher mit leicht variierenden Aufmachungen bis Ende August gepflegt. Die Idee stammt von Mario`s Frau Ursula Steinacher und kommt daher, dass sowohl Flükigers wie Steinachers grosse **SCT-Fans** sind. Rosmarie Flükiger und Ursula Steinacher sind permanent dafür besorgt, dass dieser Hauseingang „lebt“.

# Ein- & Austritte:

## wir begrüßen neu im Club...

### Eintritte aktiv

Klopfenstein Claudia  
Ruch Alice  
Hofer Debora  
Florencio Vicente  
Gazdag Keller Sibylle  
Volken Andrea  
Wilson Caroline

### Eintritte passiv

-

## Wechsel aktiv zu passiv

-

## wir verabschieden uns von...

### Austritte aktiv

-

### Austritte passiv

Knecht Christoph  
Knecht Adolf



## In eigener Sache

Wir wünschen den Neumitgliedern viel Spass am Rudersport und hoffen, dass Ihr bereits gut im Klub integriert seid.

Mit rudersportlichen Grüssen  
Beat Reinmann

Die e-mail-Adresse für alle Mutationsmeldungen und sonstigen Anfragen:

**mitglieder@seeclub-thun.ch**

**Läderach  
Weibel**

Für alle Baufragen  
Ihr kompetenter Partner.

Damit Leistung, Qualität und  
Preis stimmen.

**HOCHBAU**

**TIEFBAU**

**UMBAU UND RENOVATIONEN**

**BOHREN UND TRENNEN**

**IMMOBILIEN**

Mit Läderach Weibel  
auf Vertrauen bauen.

**Läderach Weibel**

**Bauunternehmung und Immobilien**

Bleichstrasse 10 · Postfach 122 · 3602 Thun

Telefon 033 225 38 38 · Fax 033 225 38 30

info@laederachweibel.ch · www.laederachweibel.ch



# 100. Generalversammlung des See Club Thun

## **Text aus dem Thuner Tagblatt vom 19.3.2010**

Dieses Jahr feiert der Seeclub Thun den 100. Geburtstag. Zur hundertsten Generalversammlung Thun konnte der Präsident, Thomas Straubhaar, 45 Mitglieder begrüßen.

Die Geschäfte konnten speditiv erledigt werden. Im Vorstand übernehmen Fränzi Berger und Irina Straubhaar gemeinsam die Leitung des Leistungssports von Nik Schärer. Unter seiner Leitung hat sich das Regattateam des SCT erfreulich entwickelt. Den letzten Erfolg in seiner Tätigkeit konnte er an den Swissindoors in Zürich verbuchen, wo Fabiane Albrecht Schweizer Indoor Meisterin wurde. Sie ist auch trainingsfleissigstes Mitglied. Im Verlaufe des Jahres hat sie 5141 Ruderkilometer hinter sich gelegt. 14 weitere Mitglieder haben mehr als 1000 Kilometer gerudert.

Das Jahr war auch geprägt durch das grosse Interesse an einer Einführung in den Rudersport. Der Anfängerkurs konnte gleich doppelt geführt werden. Das mündete dann auch in einer erfreulichen Zunahme der Aktivmitglieder. Heute umfasst der SCT 273 Aktiv- und Passivmitglieder.

Anlässlich der Generalversammlung kam der Ruderunfall vom Dezember letzten Jahres nochmals zur Sprache. Mit viel Glück kamen die vier Ruderer, trotz eiskaltem Wasser schadlos davon. Obwohl dem Unfall kein Regelverstoss zugrunde lag, appellierte der Präsident an die Aktiven, jederzeit die Lage kritisch zu beurteilen und die gesetzlichen Sicherheitsregeln strikte einzuhalten. Die mediale Berichterstattung, in der von einem Nichtschwimmer geschrieben wurde, fand nochmals ihre Kritiker. Schwimmenkenntnisse sind zwingende Voraussetzung um beim SCT rudern zu dürfen.

Aus Anlass des 100 jährigen Jubiläums werden verschiedene Aktivitäten entwickelt. Das Clubhaus am Scherzligweg erhielt eine neue Farbe. Der Ruderkalender mit eindrücklichen Bildern von Trainingsfahrten auf dem Thunersee soll während dem ganzen Jahr an das Jubiläum erinnern. Clubinterne Anlässe und eine Vorstellung des Seeclubs für die Öffentlichkeit führen zum Jubiläumssball, der im August den Höhepunkt des Jubiläumjahres bildet. In einer bebilderten Festschrift wird die Geschichte des Seeclubs Thun zusammengefasst.

## ***Bemerkung zum Artikel***

*Die Redaktion war sehr interessiert zu erfahren, ob die unpräzise mediale Berichterstattung das Thuner Tagblatt betreffe, was entsprechend bestätigt wurde. Die Redaktion versprach, künftig besser zu recherchieren, forderte aber auch auf, Gegendarstellungen einzureichen.*

## ***Bemerkung zur GV***

*Der erstmals servierte Apéro hat guten Anklang gefunden. Es war die Gelegenheit ausserhalb der statuarischen Geschäfte die Kontakte im Club zu pflegen. Der Vorstand vertritt die Auffassung, dass es wünschenswert wäre, diesen Apéro künftig beizubehalten. Die Finanzierung ist noch zu regeln. Sponsoren sind willkommen.*

*Der Vorstand*

# Anrudern 2010

Auffahrt, 13. Mai 2010, ein trüber Tag. Wenigstens giesst es nicht in Strömen. In Bern fallen zwar noch ein paar Tropfen, aber immerhin ist es das Jubiläumsanrudern, welches heute auf dem Programm steht. Um 0830h ist die Besammlung und tatsächlich kommen immer mehr Seeclübler zum Bootshaus. Heute sollen ja zehn Mannschaftsboote auf das Wasser, eine Zahl, welche ohne gute Organisation nicht so leicht erreicht werden kann. Wie in den letzten Jahren schon zur Tradition geworden, werden die Boostzuteilungen ausgelost. Irina Straubhaar macht dies souverän und mit der Unterstützung eines Megaphons, so merken auch wirklich alle – auch die verschlafenen Ruderer – um was es geht.



Beflagtes Heck vom Hegeli und trübes Wetter am Anrudern vom 13. Mai 2010 - Foto Gery Ryter

Nach der Bootszuteilung erklärt Irina das Ziel des heutigen Anruderns: eine grosse 100 aus Ruderbooten! Zweimal vier Vierer bilden die zwei Nullen, der Achter und der Dreier Murgs jr. stellen die Eins dar. Natürlich wird sofort diskutiert, wie genau, wo die Hundert geschrieben wird, aber das Regattateam hat alles im Griff und sauber geplant. Schwimmer werden die Boote am Bug und Heck zusammenhalten, die Schrift kommt vor dem Strandbad zu stehen und auf dem Foto sollen nur wir und das Seewasser sein. Kein Ufer, keine Bojen und keine anderen Boote.

Um neun Uhr werden die ersten Boote eingewassert, das erste Boot ist der Hegeli, in der Frühe noch rasch vom Riemenboot in einen Doppelvierer umgerüstet. Leider fehlen dazu die passenden



Irina sagt, wo es lang geht und wie die 100 konstruiert wird - Foto Gery Ryter

Ruder und die zwei verschiedenen Doppelzweiruder haben nicht ganz den richtigen Winkel. Für heute geht's, aber der Hit ist es nicht...

Heute habe ich, für mich untypisch, sehr viele Schichten angezogen, so ähnlich eingepackt rudert Beat das ganze Jahr über den See. Zum ersten Mal überhaupt habe ich Regenhosen angezogen, denn die Prognosen und die tief hängenden Wolken versprechen einen nassen Tag. Doch es kommt besser als erwartet und wir fahren trocken auf den See und warten lange auf die anderen Boote. Nach einem kleinen Schwenk rudern wir zu den anderen Booten zurück und lassen uns von Irina in die richtige Position dirigieren. Bis alle Boote an ihrem Platz sind, vergeht doch einige Zeit. Während der ganzen Sache wird auch diskutiert, was wir sonst noch alles schreiben könnten: SOS, 007 oder 1910 – 2010, doch ich glaube mit dem 100 haben wir schon viel erreicht. Die Schwimmer springen in den eiskalten See, um die Boote zusammenzuhalten, zwar haben alle einen Neoprenanzug, jedoch nicht alle in der richtigen Grösse! So kommt es den Schwimmern im See wohl noch viel länger vor als uns in den Booten, bis der kleine Helikopter mit dem Fotografen von seinem Startplatz in unseren Hörbereich flattert und dann endlich auch seine Runden über unseren Köpfen dreht. Die vom Wind immer wieder in kuriose Formen geblasenen Nullen können aber von den Schwimmern und mit ein paar Ruderschlägen in die korrekte Schreibweise zurückgebracht werden, aber wie das Ganze tatsächlich von oben aussieht, kann man sich auf den Booten nicht vorstellen. Wir sind ja mal gespannt auf das Foto!

Nach der Auflösung der Zahl rudern einige noch nach Hilterfingen oder Oberhofen, andere zieht es direkt Richtung Bootshaus und Apéro. Nachdem alle wieder zurück sind, beginnt der kulinarische

sche Teil mit Salaten und einer grossen Fleichauswahl und später mit einem noch reichhaltigeren Dessertbuffet. Sogar die Wettergötter sind dem SCT gut gestimmt das aufgestellte Zelt muss nicht vor Regen schützen – ganz zögerlich gibt es sogar einige Sonnenstrahlen.

Herzlichen Dank dem Regattateam für die Organisation des ganzen Anlasses! Herzlichen Dank eben falls an Jürg Manz, Kieferorthopäde aus Thun mit einer Praxis in Bern, für das Sponsoring des Helikopters und dem Fotografen Roger Grisiger, aus Biel für die spesenfreien Fotos!

Das Anrudern im Jubiläumsjahr 2010 ist wirklich sehr gut gelungen und wir freuen uns auf das nächste Anrudern im Jahr 2011 mit neuen Ideen und gemütlichem Zusammensein bei Grillade und Dessertbuffet...

Gery Ryter

Zum Schluss noch ein kleines Rätsel. Wer ist es?

### **Karrieresprung**

Am Auffahrtmorgen gingen mehrere Meldungen bei der Polizei in Thun ein. Aufmerksame Passanten schilderten, dass sie eine fischotterähnliche Gestalt in hautengem Anzug, schwarzer Mütze und graupinkigen Gummistiefeln auf einem Fahrrad gesehen hätten.

Sorgfältige Abklärungen der Polizei ergaben, dass es sich um eine Ruderin des Seeclub Thun, auf dem Weg zu einer abenteuerlichen Mission auf dem See handelte.

Wie sich herausstellte, hat die Ruderin nun ein Angebot erhalten, als Fischotter-Double im Zirkus Knie aufzutreten, wo sie nun vor allem in den Abendshows zu sehen ist...



Auch auf dem Wasser ist klar, wer die Chefin ist - Foto Gery Ryter



Aus der Perspektive der Bootsbesetzung vom Hegeli ist die 100 nur schwer erkennbar - Foto Gery Ryter

### Die Bootsbesetzungen:

1 Murgs jun.  
Hans-Dieter Weyermann  
Wanno van Swingchen  
Jürg Bosshard

2 Fulehung  
Beat Reinmann  
Debora Hofer  
Annick Wyss  
Heinz Walther  
Peter Olf  
Peter Drollinger  
Stefan Meier  
Caroline Wilson

3 4-formaggia  
Fränzi Abegglen  
Bo Engberg  
Simon  
Juan

4 Viisi  
Heinz Flükiger  
Barbara Lüthi-Fanta  
HP. Letsch  
Sahra Bühlmann  
Mario Meinen

5 Walliman  
Markus Fanta  
Adrian Aulbach  
Daniel Travaglini  
Andy Sigg

6 Frytig  
Lothar Straubhaar  
Sandro Bachmann  
Richu Eschle  
Jonas Gisel

7 Cumulus  
Evi Meier  
Dieter Lüthi

Evelyne Brunner  
Andreas Frenzer

8 Thunerstern  
Bea Schwarzwälder  
Konstantin Rosshoff  
Thomas Straubhaar  
Reto Schwarzwälder

9 Cirrus  
Günther Schmidt  
Max Sigris  
Kerstin Lambinus  
Mario Steinacher  
St. Réne Lüthi

10 Hegeli  
Gery Ryter  
Fredy Nager  
Markus Frutiger  
Kathrin Schiesser

# Braucht es die Flüschi ???

Liebe Flüschi-LeserInnen, mir ist kürzlich einiges zu Ohren gekommen.

Heute wird ja sehr viel Papier verbraucht für Zeitungen, Hefte und Bücher. Nicht alles ist sinnvoll. Einige Journalisten tun mir ja schon fast leid. Zum Beispiel diejenigen, die in den 20 Minuten die Rubrik ‚Schwester Herz‘ und ‚Doktor Sex‘ schreiben müssen. Fünfmal pro Woche über ein künstlich gesuchtes Thema zu schreiben oder gibt es tatsächlich Leute mit so komischen Problemen?

Nun stelle ich natürlich auch die Flüschi in Frage. Braucht es die Flüschi noch? Könnten die Informationen des Vorstandes an die Clubmitglieder nicht einfach über Mail und Website verbreitet werden? Wer interessiert sich für den Club?

Ich teile die Leser einmal in verschiedene Typen ein:

- **Flüschi-Extremist** (liest die Flüschi von Anfang bis zum Schluss und kann deren nächstes Erscheinen kaum erwarten, sammelt alle Ausgaben und ordnet diese sauber ein)
- **Flüschi-Sympatisant** (freut sich auf die Flüschi und liest, was ihn interessiert)
- **Flüschi-Gelegenheitsleser** (liest die Flüschi nur, weil sie gerade auf dem stillen Örtchen aufliegt und sonst nichts da ist)
- **Flüschi-Vorstands-Treue** (liest nur was vom Vorstand rechtsverbindlich publiziert wird)
- **Flüschi-Gegner** (ärgert sich über die Bilder und Texte auf dem wertvollen Papier und kann so keine Notizzettel daraus machen und schmeisst die ganze Sache ohne zu lesen zum Altpapier, oder noch schlimmer: aus Wut! in den Abfall!)

Die Frage zur Flüschi stellt sich in zweifacher Hinsicht. Erstens werde ich mit der dritten Flüschi im 2010 mein Engagement beenden und zweitens ist der ganze Aufwand für ein Clubheft je nach Anzahl und Zuordnung der Flüschi-Typen entwe-

der gerecht fertigt oder nicht.

Nun soll eine kleine Umfrage zeigen, wie es mit der Flüschi weitergehen soll.  
Bitte beantworte die folgenden Fragen:

1. Braucht es die Flüschi?
2. Welchem LeserInnentyp ordnest Du dich zu?
3. Wie könnte eine Flüschi der Zukunft 2011 aussehen?
4. Welche Themen sollten vermehrt angeschnitten werden, welche nicht?
5. Eigene Bemerkungen.

Ich bitte alle, sich an der kleinen Umfrage zu beteiligen – es ist wie es ist - einmal mehr richtiges Vereinsleben. Ein paar wenige arbeiten viel, damit sich andere mit ihrem Hobby vergnügen können. Mit eigenen Beiträgen haben sich die Clubmitglieder in den letzten Jahren sehr zurückgehalten. Ich als Redaktor habe – mit wenigen Ausnahmen – nie so viele Texte erhalten, dass ich auswählen musste oder konnte...

Bitte sende deine Antworten auf **umfrage-flueschi@gmx.ch** oder an  
Gery Ryter, Postgasse 6a, 3011 Bern

Herzliche Grüsse Gery Ryter

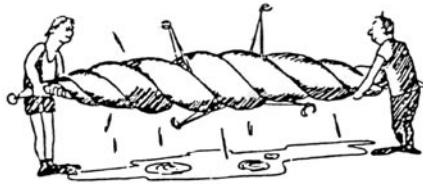
# in der agenda eintragen ...

## **Boots-Reinigungstag und Bootshausreinigung**

**16. Oktober 2010 ab 09.00 Uhr**

Arbeiten:

- Boote reinigen
- Boote polieren
- Boote komplettieren
- Bootshaus reinigen



Das Material wird bereitgestellt. Damit ich eine Planung vornehmen kann, melde dich bitte bis zum 02.10.2010 an: [schwarzwaelder.linz@bluewin.ch](mailto:schwarzwaelder.linz@bluewin.ch) oder bei [benjamin.brunner@seeclub-thun.ch](mailto:benjamin.brunner@seeclub-thun.ch)



## **LOTTO 2010 - neuer Modus! Rauchfrei!**

**Achtung: Dieses Jahr findet das Lotto am Samstag, 27. November, 13.00 – 24.00h und am Sonntag, 28. November, 13.00h – 24.00h statt.**

Das 2010 ist nicht nur ein Jubiläumsjahr, sondern auch ein Lotto-Jahr. Der Lotto-Match ist nach wie vor das wichtigste und effektivste Finanzierungsmodell für den SCT. Ohne diese Möglichkeit könnte der Betrieb des SCT nur schwer organisiert und garantiert werden. Darum schreibt euch auch diesen Termin in die Agenda ein - auch wenn die 100-Jahr-Feiern sicher beliebter sind. Gemeinsam und mit vielen Helferinnen und Helfern erreichen wir am Lotto-Match ein super Ergebnis und können auch das Budget 2011 mit guten Gefühlen verabschieden.

DANKE!!!





Jubiläumsanrudern 1985 - ....., Heinz Flükiger, Markus Moser und Günther Schmidt rudern in der Yole de Mer ‚Kyburg‘, als Tenu dient der Dress aus den 20er Jahren. Auf dem Foto unten die Achtermannschaft aus dem Jahre 1920.



Immunsystem stärken? Körper im Trainingsalltag unterstützen? Mehr Vitalität?  
Die weltweite Nr. 1 bietet komplett natürliche Produkte, um die Nahrung zu ergänzen.

## **NUTRILITE™ Nahrungsergänzungsmittel**

Im Alltag ist es nicht immer einfach, alle wichtigen Nährstoffe in der richtigen Menge aufzunehmen. Nutrilite bietet seit 75 Jahren Vitamine, Mineralstoffe und Pflanzenbegleitstoffe aus streng organisch-dynamischer Herstellung.

Unverbindliche Beratung und persönliche Analyse:  
**Martin Stucki, Selbständiger Nutrilite-Berater**  
Ehemaliger Aktivrunderer und Passivmitglied des SCT  
078 / 788 82 22 oder [nutrilite-beratung@bluewin.ch](mailto:nutrilite-beratung@bluewin.ch)

# «und sie dreht sich doch» ... ums Rudern..

2010 sollte ein gutes Jahr werden, das hatte ich mir im Januar in Banyoles fest vorgenommen, und es sah tatsächlich so aus, als wäre es möglich, nach einem schlechten Saisonstart die „Kurve doch noch zu kriegen“

Auch die Swiss Indoors, die immer Ende Januar in Zürich stattfinden, waren in Ordnung. Nicht so gut wie erhofft, aber es reichte dennoch zum Schweizermeistertitel.

Doch so sehr ich es auch wollte und versuchte, ich schaffte den Anschluss nicht so richtig! Einerseits fühlte ich mich immer müde und war schnell erschöpft, andererseits schien ich diesen Rückstand, den ich im Herbst und Winter eingebüsst hatte, nicht mehr wettmachen zu können!

Gegen die Müdigkeit bekam ich eine Eiseninfusion, die ihre Wirkung tatsächlich zeigte, und vor allem jetzt noch immer zeigt, doch gegen dieses Gefühl, immer einen Schritt im Hintertreffen zu sein, schien ich machtlos!

Die Trials, die internen Selektionen im Einer, die immer Anfang April in Varese stattfinden, verliefen gar nicht nach Plan und so kam es, dass ich den Sprung in den leichten Frauendoppelweier nicht schaffte.

Doch wie heisst es doch so schön: Rückschläge können auch Chancen sein (eigentlich finde ich ja, dass ich mit dem Bandscheibenvorfall 2008 genug Rückschlag erlebt hatte, aber dem ist scheinbar nicht so...) und dieser Rückschlag scheint sich nun tatsächlich als Chance zu entpuppen: Ich fahre nun mit Debbie Birrer vom Seeclub Zug Doppelweier. Wir trainieren mindestens 3 Tage pro Woche zusammen in Sarnen und erruderten an der Wedau Regatta in Duisburg hinter Deutschland und Österreich den dritten Platz. Das ist wirklich keine schlechte Leistung.



Foto - Fabi Albrecht - Debbie Birrer vom Seeclub Zug und Fabi im Doppelzweier

Vor allem aber, und das zählt meiner Meinung nach immer am meisten: Ich habe wahnsinnig Freude am Rudern; am Rudern im Doppelzweier; am Rudern in diesem Doppelzweier. Wir glauben fest daran, dass wir, auch wenn wir im Einer nicht die besten Ruderinnen sind, im Zweier über uns hinauswachsen können. Im Verlauf der Saison werden wir sehen, wie gross die Flügel werden, die uns beim gemeinsamen Rudern wachsen können...

Fabiane Albrecht

# Regattateam

Bilder sagen mehr als tausend Worte...



Bild 1 - Der Schein trügt: seit dem Trainingslager hatten die Junioren kaum Zeit, in die Luft zu starren; eher schon ins Wasser. Doch wenn interessante Flugobjekte über dem Sarnersee kreisen, lohnt sich ein Blick.



Bild 2 - Wenn die Kraft nach den Rennen noch ausreicht, werden die Teammitglieder kräftig angefeuert. Andrea, Moira, Debora und Konstantin (vlnr) auf der Seemole am Sarnersee.

Die bisherigen Resultate geben Anlass zur Hoffnung, dass auch die Schweizer Meisterschaft ein Erfolg für den Club wird. Wir arbeiten hart daran! Kommt und unterstützt uns am 3. und 4. Juli am Rotsee.

# Breitensport 2010 - Lagebericht

Wie letztes Jahr führen wir auch dieses Jahr zwei Ruderkurse für Erwachsene durch. Für den Parallelkurs am Dienstag sind wieder die Jugendlichen, diesmal unter der Leitung von Mario Meinen, zuständig. Wir hatten also wieder so viele Anmeldungen, dass ein Kurs nicht genügt hätte, um alle zu berücksichtigen. Allerdings hat sich dann etwa die Hälfte wieder abgemeldet, als es darum ging, die Kurse vorzubereiten. Die Gründe waren vielfältig: Wegzug, Gesundheit etc. Wir werden uns nächstes Jahr etwas überlegen müssen, damit dies nicht wieder passiert. Wir haben dann versucht die Kurse wieder zu füllen, was uns einigermaßen gelang. Hierfür herzlichen Dank an alle Beteiligten, auch an den RCT, wo man sich freundlicherweise bei der dortigen Warteliste erkundigt hat, ob man noch 1-2 Jahre auf den Kurs warten oder sofort bei uns einsteigen möchte.

Wir hoffen nun, dass wir nach den Kursen wieder viele begeisterte neue Clubmitglieder werden begrüßen können, womit wir automatisch beim Thema der Betreuung neuer Clubmitglieder angelangt sind. Die Kurse der letzten Jahre haben uns viele neue rudernde Clubmitglieder gebracht, entsprechend haben wir mehr Ausfahrten mit neuen Mitgliedern gehabt. Nach dem letztjährigen Kurs haben wir sogar einen neuen offiziellen Termin eingeführt, den am Mittwochmorgen. Diese Entwicklung ist sehr erfreulich, wir machen uns aber wie gesagt vermehrt Gedanken über die Betreuung. Seit mehreren Jahren sind Heinz Flüki-ger oder ich (meistens beide, Heinz mehr als ich) bei den offiziellen Ausfahrten für die Mannschaftsruderer ganzjährig dabei gewesen. Dies haben wir gerne gemacht, allerdings möchten wir bei der Betreuung der Breitensportler auch andere Clubmitglieder einspannen. Insbesondere möchten wir vermehrt jüngere Clubmitglieder für die Betreuung gewinnen, dies angesichts dem allen bekannten normalen Gang der Dinge. Falls aber auch ältere Clubmitglieder sich vermehrt einsetzen möchten, möchten wir sie nicht davon abhalten. Ich möchte sogar darauf hinweisen, dass ein Bier nicht nur am Vormittag, sondern auch am Abend gut schmeckt.

Mit der Umstellung bei der Betreuung haben wir schon vorsichtig angefangen. Beim Donnerstagabendrudern nehmen seit Anfang April auch andere fortgeschrittene Ruderer als Betreuer teil. Dieser Termin wurde übrigens im letzten Winter bis zum Frühlingsanfang eingestellt, da nur wenig Interesse bestanden hat. In der kommenden Wintersaison wird für die Betreuung der Mannschaftsruderer an einem Abend eine neue Lösung gesucht.

Zum Thema Mannschaftsruderer: Neue Mitglieder werden zunächst in dieser Kategorie eingestuft. Nach genügender allgemeiner Rudererfahrung und nach Erfahrung an den wichtigen Positionen im Boot (Bug und Schlag) kann ein Mannschaftsruderer als „Fortgeschritten“ eingestuft werden, kann dann das Kommando in einem Boot übernehmen und einen Bootshaus Schlüssel beantragen. Wie lange es geht bis jemand als „Fortgeschritten“ eingestuft werden kann, ist nicht definiert. Meine Vorstellung ist 1000 geruderte Kilometer. Der Grund, weshalb wir eine recht lange Erfahrung voraussetzen bevor man das Kommando in einem Boot übernehmen darf, ist um mögliche Gefahrensituationen auf der Aare und auf dem See zu vermeiden. Somit kann das knappe Überleben beispielsweise nach dem Absaufen nicht als zusätzliche Qualifikation akzeptiert werden.

Im Vorstand machen wir uns weiter Gedanken über rudertechnische Kurse, um das in den Anfängerkursen Gelernte noch zu verbessern. Dies tangiert auch das obgenannte Thema. Zwar können alle nach den Anfängerkursen schon mitrudern, eine bessere Rudertechnik ist aber sowohl für den Einzelnen wie auch für die Mitrunderer angenehm.

Und wenn wir schon bei Kursen sind, das Ultimative bei uns wären die Skiffkurse, um auch alleine jederzeit rudern gehen zu können. Diese Kurse gibt es schon, allerdings haben wir die Angaben dazu noch nicht auf Papier gebracht.

Bo Engberg



## Werbefläche auf dem Bootsanhänger frei

Schon bald beginnt die Regattasaison und Ihr Logo steht nicht auf unserem Bootsanhänger? Sie können dies ändern. Kontaktieren Sie uns noch heute

Lothar Straubhaar  
033 223 62 86  
archistral@tcnet.ch

# 1910 - 2010 100 Jahre SCT Fest

## ANMELDEN! Termin bis 30. Juni 2010



Der Festanlass vom 21. August 2010 rückt näher, ich kann in der Flüschi keinen ‚Ticker‘ einrichten, aber es handelt sich noch um etwa 60 Tage. Das Fest wurde ja bei verschiedenen Gelegenheiten schon vorgestellt (GV, in den vorangehenden Flüschi, auf persönlicher Clubebene), auch wenn sich nicht alle damit identifizieren können - es wird ein gutes Fest!

Vor allem wird es ein gutes Fest, wenn viele Seeclübler (Aktive und Passive) mitmachen!

**Darum, liebe Leute meldet euch mit dem zugesandten Flyer und Einzahlungsschein an.**

Das OK und der See Park sind darauf angewiesen, um die Bestellungen auszulösen und alles vorzubereiten. Wir können daher bei diesem Anlass nicht mit einer Abendkasse arbeiten und noch spontan 80 Teilnehmer mehr dazunehmen...

Das ganze OK hat sich sehr engagiert und freut sich auf euch!

Peter Zysset, Joggi Kettiger, Rebekka Lüthi, Markus Wyss, Franziska Berger, Fabiane Albrecht, Moira Straubhaar, Max Sigrüst, Thomas Straubhaar, Gery Ryter

# Informationen zum Fest 21. August 2010

## WICHTIG! Anmeldung bis 30. Juni 2010

Mit Einzahlung Giro an AEK BANK 1826, 3601 Thun, Konto 30-38118-3

Zugunsten von CH91 0870 4018 7020 8210 9

Seeklub Thun, 3600 Thun

Zahlungszweck: 100 Jahr-Feier, Name der Partnerin / des Partners

Erwachsene: CHF 100.- pro Person

Junioren und Studenten: 80.- pro Person

Einzahlungsscheine wurden bereits versendet. Ihr könnt mit diesen Angaben aber auch per e-Banking einzahlen, oder falls nötig, bei Max Sigrist, Kassier, sigrist.max@tcnet.ch einen weiteren Einzahlungsschein anfordern.



## Essen

**Menu:** Es gibt ein glustiges Apero, bei schönem Wetter im Foyer See, ein Menu mit Salat, Vorspeise, Hauptgang und Dessert. Wasser ist auf dem Tisch, 1 Kaffee eingerechnet, alkoholische Getränke auf eigene Rechnung.

**Vegetarier:** Es gibt auch ein Vegi-Menu. Wer sich ein solches sichern will, melde sich bitte bis 30. Juni 2010 bei [rebekka@rebekka.ch](mailto:rebekka@rebekka.ch)

## Helfer gesucht!

**Blumenschmuck:** Am Freitag, 20.08.10, zwischen 16 und 18 Uhr: Blumen stecken. Vielleicht haben wir noch eine weitere Floristin im Club ausser Evi? Oder jemand Talentiertes? Wer hilft mit? Einige Frauen/Mädchen (sofern Männer sich als geeignet empfinden, wären die sicher auch willkommen). Bitte melden bis 30. Juni 2010 bei [rebekka@rebekka.ch](mailto:rebekka@rebekka.ch)

**Aufbauen, Einrichten, Dekorieren:** Am Samstag, 21.08.10, zwischen 13 und 16 Uhr möchten wir den Saal dekorieren (Ruderboot, Ruder, ....). Wer hilft mit? Vier Leute sind gesucht. Bitte melden bis 30. Juni 2010 bei [rebekka@rebekka.ch](mailto:rebekka@rebekka.ch)

**Abbauen, Abtransport Deko:** Am Sonntag, 22.08.10, zwischen 9 und 12 Uhr müssen wir die Dekoration abbauen und abtransportieren (Ruderboot, Ruder, ....). Wer hilft mit? Vier Leute sind gesucht.

Bitte melden bis 30. Juni 2010 bei [rebekka@rebekka](mailto:rebekka@rebekka)



# Programm Festanlass 21. August 2010 100 Jahre See Club Thun

## Feiern - Prosten - Plaudern

im

Congress Hotel Seepark, Thun

Seestrasse 47

3600 Thun

Zum Höhepunkt der Feierlichkeiten um das Jubiläum des See Clubs sind alle aktiven, passiven, ehemaligen oder zukünftigen Mitglieder sowie deren Partner, Freunde usw.

herzlich eingeladen.

Als Auftakt beginnen wir mit einem

Apéro ab 17.00 Uhr.

Ab 18 Uhr startet der Jubiläumssball mit einem Festessen und vielen Überraschungen.

Musikalisch werden wir verwöhnt von der Band Jazz Biscuit, die mit vielen Eigenkompositionen sowie bekannten Perlen aus den Bereichen Jazz, Funk, Bossa und Latin aufspielt.

**Hörprobe unter <http://www.jazzbiscuit.ch/musik.htm>**



## zur Erinnerung ...

### Weinaktion

Bestellungen unserer feinen Jubiläumstropfen sind immer noch jederzeit möglich bei:

Kassier Max Sigrist oder bei Peter Zysset

Mehr Informationen zu den Weinen könnt ihr aus der Flüstertüte 03 / 2009 entnehmen.

Vorrat Stand 07.06.2010

Weisswein: Mont-sur-Rolle „Domaine de Belletruche“ Thüring von Erlach, 70 cl

8 Karton je 6 Flaschen CHF 90.00

Rotwein: Navarra Tierra de Santana Barrica de Roble 75 cl

54 Karton je 6 Flaschen CHF 108.00

# Leute aus dem Seeclub Thun

## Trainerin des Regattateams

<b>Name:</b>	Straubhaar Irina
<b>Geburtsdatum:</b>	6. Dezember 1987
<b>Beruf:</b>	Studentin (Rechtswissenschaften)
<b>Hobbies:</b>	Haha, fast alle meine Freizeit verbringe ich für den oder im Club.



*Herzliche Gratulation zur glorreichen Wahl als Co-Chefin Leistungssport! Du und Fränzi Berger sind an der 100-sten GV im März 2010 einstimmig als Chefinnen Leistungssport gewählt worden. Der Club freut sich auf Euer begeistertes Engagement. Freust du dich auch so?*

Irina: : Danke. Ja sicher, sonst würde ich diesen Job nicht machen. Jedoch ändert sich für mich nicht so enorm viel, wie das von aussen vielleicht den Eindruck macht. Ich muss mich/ Wir müssen uns vor allem mit mehr administrativem Kram herumschlagen.

*Einen ersten Eindruck über die neue Leitung im Leistungssport haben wir alle am Anrudern mit der „Heliaktion 100“ gewinnen dürfen. Das war ein voller Erfolg. Welche Aktivitäten erwarten uns demnächst noch?*

Irina: Lasst euch überraschen.

*Gibt es sowas wie „Legislaturziele“ im Leistungssport?*

Irina: Ja, aber da Fränzi kurz nach unserer Wahl in ihr Austauschsemester nach Berlin gegangen ist, hatten wir noch nicht ausreichend Zeit, sie alle zu besprechen. Wir werden uns zu gegebener Zeit an die Club-Öffentlichkeit wenden.

*Wie funktioniert eigentlich die Kooperation mit Fränzi? Habt jede ihr Ressort oder macht Ihr beide alles gemeinsam?*

Irina: Wie schon oben erwähnt, weil Fränzi im Moment in Berlin. Deswegen haben wir noch keine Aufteilung vorgenommen. Sie unterstützt mich derzeit mental via Skype.

*Wie bringst Du Beruf, Rudern und Freizeit unter einen Hut?*

Irina: Das frage ich mich manchmal auch. Aber insbesondere eine Frage der Organisation.

*Wenn Dir 3 Wünsche für den Seeclub in Erfüllung gehen könnten. Welche sind das?*

Irina:

1. Ich wünsche mir mehr engagierte Clubmitglieder. Ein Verein ist kein Coop Megastore, wo sich jeder bedienen kann, wie es beliebt. In einem Verein braucht es die Mithilfe von jedem nach seinen Kräften.
2. Ich wünsche mir mehr junge Ruderinnen und Ruderer, damit dieser Club auch eine so lange Zukunft wie Herkunft hat.
3. Ich wünsche mir ein neues Bootshaus. Anderer Standort und mehr Platz.

*Was wolltest du den Clubmitgliedern schon lange sagen?*

Irina: Auch wenn sich das Regattateam nicht immer der Etikette entsprechend benimmt, so leistet es doch tagtäglich einen grossen Einsatz. Dafür wünsche ich mir manchmal etwas mehr Verständnis, aber wir danken euch für eure Unterstützung.

*Danke Irina für Deine Antworten. Ich freue mich auf ein motiviertes Leistungssportteam und auf eine gute Zusammenarbeit im Vorstand.*

*Lothar Straubhaar*

# Programm Clubpräsentation auf dem Manorplatz 28. August 2010

200m Ergorennen

jeder, der das Rennen absolviert hat, erhält ein kleines Präsent

Showeinlagen

Regattaruderer, 4x auf Slides

Bootausstellung

Leute aus dem Club stehen für Fragen zur Verfügung

(sowohl Leute aus dem Regattateam, wie auch Breitensportler!)

Verkauf von Jubiläumsartikeln

Filme von Ruder WM und OS



## Hier könnte Ihr Inserat stehen

Lassen Sie Ihr Inserat in der Flüstertüte erscheinen und kontaktieren Sie uns  
noch heute.

Lothar Straubhaar  
033 223 62 86  
archistral@tcnet.ch

# mani's

coffee & wine bar



tel. 033 243 05 50 fax 033 243 05 52 [www.vogt-elektro.ch](http://www.vogt-elektro.ch)



Breakball, Satzball oder Matchball?

## STARK IM DRUCK



**Schlaefli & Maurer**  
Grafische Betriebe

Thun-Uetendorf · Interlaken · Spiez  
Telefon 033 828 80 80 · [www.schlaefli.ch](http://www.schlaefli.ch)

# Die nächsten Termine ...

## 2010

Juni	05.	Nationale Regatta		Sarnen	N. Schärer
	13.	Nationale Regatta		Schiffenen	N. Schärer
	18.	FISA World Rowing Cup II		München	N. Schärer
	19.	Nationale Regatta		Greifensee	N. Schärer
	25.	Internationale Regatta		Linz-Ottensheim	N. Schärer
Juli	3./4.	Schweizermeisterschaft		Rotsee, Luzern	N. Schärer
	09.	FISA Rowing World Cup III		Rotsee, Luzern	N. Schärer
August	01.	Seerundfahrt	06.30h	Bootshaus	B. Engberg
	<b>21.</b>	<b>Jubiläums-Fest</b>		<b>Hotel Seepark</b>	<b>100 Jahre SCT</b>
	<b>28.</b>	<b>Club-Präsentation</b>		<b>Manorplatz Thun</b>	<b>100 Jahre SCT</b>
Sept.	05.	Herbstregatta		Uster	N. Schärer
	11.	Nationale Regatta		Schwarzsee	N. Schärer
	12.	Redaktionsschluss Flüschi 2010_3			G. Ryter
	17.	45. DRV-Wanderrudertreffen (Deutscher Ruderverband)		Kleve	B. Engberg
	25.	Grosser Preis vom Sempachersee (Achterrennen)		Sursee	N. Schärer
	26.	Herbstregatta		Sursee	N. Schärer
Oktober	<b>16.</b>	<b>Bootshausreinigung</b> 	<b>ab 09.00h</b>	<b>Bootshaus</b>	<b>B. Brunner</b>
	<b>16.</b>	<b>Boots – Reinigungstag</b>	<b>ab 09.00h</b>	<b>Bootshaus</b>	<b>R. Schwarzwälder</b>
	<b>17.</b>	<b>Abrudern</b>	<b>09.00/12.00h</b>	<b>Bootshaus</b>	<b>Vorstand</b>
	30.	24. BKW-Armadacup		Wohlensee	N. Schärer
Nov.	13.	Head of Basel (Achterrennen)		Basel	N. Schärer
	<b>27./28.</b>	<b>Lotto-Match- Seeclub Thun</b>		<b>Expo Areal</b>	<b>Vorstand</b>
Dez.	29.	Fondue-Essen		Bootshaus	Vorstand

## Fett geschriebe Termine: Für ALLE aktiven Seeclubler OBLIGATORISCH!

Die nachfolgenden Angaben gelten während des ganzen Jahres:

Mo	Fitnessrudern	09.00h	Bootshaus	Heinz Flükiger
Mo	Fitnessrudern (Fortgeschrittene)	18.00h	Bootshaus	Beat Reinmann
Mi	Fitnessrudern	09.00h	Bootshaus	Heinz Flükiger
Do	Fitnessrudern	18.30h	Bootshaus	Bo Engberg
nach Vereinbarung	Ausfahrt, je nach Witterung	08.30h	Bootshaus	H.P. Letsch und G. Schmidt
	Mondscheinfahrten gem. Anschlag		Bootshaus	Heinz Flükiger

# Vorstand SCT

Präsident	<b>Thomas Straubhaar</b> Bel Air Weg 5, 3600 Thun P: 033 / 222 50 87; thomas.straubhaar@bluewin.ch
Vizepräsident	-
Kassier	<b>Max Sigrist</b> Rosenweg 10, 3661 Uetendorf P: 033 / 345 14 45; sigrist.max@tcnnet.ch
Sekretär	<b>Karl Simmler</b> Blochstrasse 57, 3653 Oberhofen P: 033 / 243 39 03; karl.simmler@bluewin.ch
Chefinnen Leistungssport	<b>Franziska Berger</b> Mühlemattweg 16, 3608 Thun M: 033 / 336 29 19; franziska.berger@seeclub-thun.ch <b>Irina Straubhaar</b> Bel Air Weg 5, 3600 Thun P: 033 / 222 50 87; irina.straubhaar@seeclub-thun.ch
Breitensport	<b>Bo Engberg</b> Baumgartenrain 9, 3600 Thun P: 033 / 222 93 00; bo.engberg@swissonline.ch
Materialverwalter	<b>Reto Schwarzwälder</b> Hochfeldstrasse 6, 3012 Bern P: 031 / 302 78 03; schwarzwaelder.linz@bluewin.ch
Bootshauswart	<b>Benjamin Brunner</b> Gantrischstrasse 12, 3600 Thun P: 079 / 546 13 75; benjamin.brunner@seeclub-thun.ch
Mitgliederbetreuer	<b>Beat Reinmann</b> Schneckenbühlstrasse 5, 3652 Hilterfingen P 033 / 243 54 62; beat-reinmann@sunrise.ch
Beisitzer	<b>Lothar Straubhaar</b> Cäcilienstrasse 12, 3600 Thun P: 033 / 223 62 86; archistral@tcnnet.ch
Rechnungsrevisoren	<b>Rene Lüthi</b> Bälliz 40, 3600 Thun P: 079 / 415 03 48 <b>Hans Huggler</b> Feldstrasse 34, 3855 Brienz P: 033 / 951 14 21
Bootshaus	<b>See Club Thun</b> Scherzligweg 28 , 3600 Thun T: 033 / 222 57 09 www.seeclubthun.ch; vorstand@seeclubthun.ch

MIT DER RICHTIGEN BANK AM RUDER

Ihre Finanzpartnerin in der Region

[www.aekbank.ch](http://www.aekbank.ch)

**AEK**   
— BANK 1826 —

**HONDA**  
The Power of Dreams



**Schon den neuen *CIVIC* erlebt?**

Bereits ab Fr. 26 500.– netto!

[www.garage-burri.ch](http://www.garage-burri.ch)



ihre garage im zentrum von thun

garage **burri** ag

thun • aarestrasse 12

telefon 033 222 32 12 • fax 033 222 32 53